

UMWELT- UND KLIMASCHUTZ IN MEERBUSCH:

Viel umgesetzt

- Ausbau des Radwegenetzes
- Ausbau der E-Mobilität
- Städtische Klimaschutz-Resolution
- Bürgerwäldchen
- Entsiegelung der Schulhöfe
- Wildblumenwiesen
- Bürgersolaranlagen

Gemeinsam stärker

- Klima-Bündnis
- Aktionsbündnis für Insekten
- Zukunftsnetz Mobilität
- Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS NRW)
- Stadtklimaanalyse

Gut organisiert

- Stadtklimaanalyse
- Klimaanpassungskonzept
- Klimaschutzkonzept
- Freiflächenentwicklungskonzept
- Dachbegrünungssatzung
- Baumschutzsatzung

DAS HABEN WIR BEREITS ERREICHT.



Weitere detaillierte Informationen finden Sie unter:
[meerbusch.de/wir-in-meerbusch/
umwelt-und-klimaschutz.html](https://meerbusch.de/wir-in-meerbusch/umwelt-und-klimaschutz.html)

Herausgeber:
Stadt Meerbusch
Die Bürgermeisterin
Dezernat III
Umwelt und Klimaschutz
Wittenberger Straße 21
40668 Meerbusch
Umwelttelefon: 02150-916-191



Meerbusch klimaaktiv



Für eine lebenswerte
und gesunde Umwelt
in Meerbusch



DIE STADT BEGEGNET DEM KLIMAWANDEL

Die Anpassung an die Folgen des Klimawandels ist sowohl für die bebauten als auch für die nicht bebauten Bereiche von großer Bedeutung. Besondere Herausforderungen stellen extreme Wetterereignisse wie Starkregen, Überflutungen, Sturm, Trockenheit und Hitzewellen dar. Hier erhalten vorbeugende Maßnahmen nicht zuletzt zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung einen neuen Stellenwert.

Mit dem Klimaanpassungskonzept wird - aufbauend auf den bisherigen Aktivitäten - die „zweite Säule“ einer umfassenden strategischen Klimapolitik errichtet. Mit Hilfe der Stadtklimaanalyse werden klimatische Veränderungen im Sinne einer klimagerechten Stadtentwicklung beim administrativen, planerischen und baulichen städtischen Handeln berücksichtigt. Gleichzeitig werden Wohn-, Arbeits- und Umweltqualität verbessert.

Durch gezielte Anpassung wird in den nächsten Jahrzehnten die Verwundbarkeit der Stadt gegenüber den unvermeidbaren negativen Folgen des Klimawandels verringert. Gleichzeitig wird die Lebensqualität gesteigert.



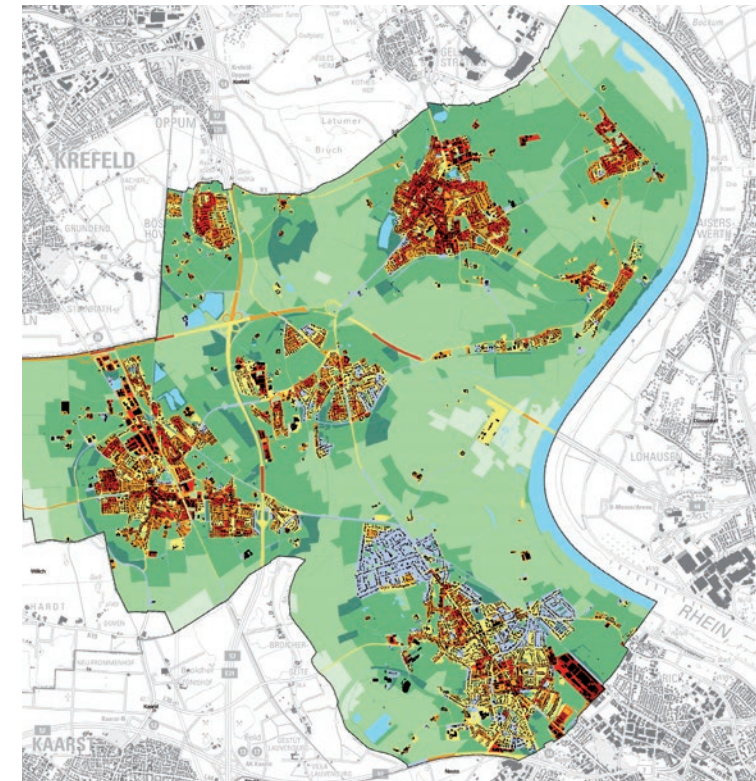
WELCHE ZIELE VERFOLGT DAS KLIMAAANPASSUNGSKONZEPT?

Das Konzept richtet den Blick auf den Menschen und die Umwelt ebenso wie auf Gebäude und Infrastruktur. Es formuliert strategische Ziele, die notwendige Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche und partizipative Anpassung an den Klimawandel bilden:

- Sicherung von Gesundheit und Lebensqualität der Bevölkerung,
- Bewältigung von Hitze- und Trockenperioden,
- Schutz von Gebäuden und Infrastruktur vor Starkregen,
- angepasstes Verwaltungshandeln und Planen,
- Beteiligung der Öffentlichkeit und der Wirtschaft.

WELCHE BEISPIELHAFTEN MASSNAHMEN SIND MIT DEM KLIMAAANPASSUNGSKONZEPT VERBUNDEN?

- Erstellung einer Starkregengefahrenkarte
- Entsiegelung öffentlicher Flächen
- Verschattung öffentlicher Räume
- Schaffung, Aufwertung und stärkere Vernetzung von öffentlichen Grünflächen
- Regenwasserrückhalt im öffentlichen Raum
- Konzept zur klimagerechten Kühlung öffentlicher Gebäude
- Förderung von Maßnahmen zur Begrünung von Dach- und Grundstücksflächen
- Klimafeste Stadtentwicklungs- und Bauleitplanung
- Kooperation mit Meerbuscher Unternehmen
- Teilnahme am Refill-Programm für kostenfreies Trinkwasser unterwegs



WAS IST EINE STADTKLIMAANALYSE?

Im Jahr 2020 hat die Stadt Meerbusch eine Untersuchung mit dem Ziel durchgeführt, eine Analyse und Bewertung der klimatischen Situation des Stadtgebietes zu erhalten. Auf Analysekarten werden anhand von Modellrechnungen die Auswirkungen dargestellt, die durch den Klimawandel zu erwarten sind. Das betrifft zum Beispiel derzeitige und künftige sogenannte Wärmeinseln oder Gebiete, die für die Zufuhr von Frischluft essentiell sind. Die Karten geben sowohl Planungshinweise als auch konkrete Empfehlungen, wo günstige Strukturen erhalten oder ungünstige verbessert werden sollten. In den städtischen Fachplanungen werden diese Hinweise künftig berücksichtigt.